



?

§ 823

1. Schützt § 823 auch vor Verletzungen eines „nasciturus“ oder „nondum conceptus“?
2. Kommt ein Anspruch aus § 823 in Betracht, wenn eine mangelhafte Lieferung oder Herstellung einer Sache zu einer Eigentumsverletzung führt? Was besagt die „Fressertheorie“?
3. Ist der Besitz ein „sonstiges Recht“ iSv § 823 I?
4. Ist das Anwartschaftsrecht ein „sonstiges Recht“ iSv § 823 I?
5. Wie lautet das Prüfungsschema eines Anspruchs bei Verletzung des Rechts am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb? Was bedeutet „Subsidiarität“, was „Betriebsbezogenheit“?
6. Löse die ausgeteilten Fälle. Was ist die entscheidende Aussage der BGH-Entscheidungen?

Schaden

7. Stellt die unfreiwillige Belastung mit der Unterhaltspflicht gegenüber einem Kind einen ersatzfähigen Schaden dar?
8. Was besagt die Lehre vom Schutzzweck der Norm? Was bedeutet dies bei Ansprüchen aus: Vertragsverletzung / § 823 I / § 823 II / Gefährdungshaftung
9. Ist nach der Lehre vom Schutzzweck der Norm auch eine besondere Schadensanfälligkeit (zB Bluter) zuzurechnen?
10. Sind sog. Schockschäden zu ersetzen, die jemand durch die Tötung oder schwere Verletzung einer nahestehenden Person erleidet?
11. Kann der Geschädigte auch Ersatz der sog. „fiktiven Reparaturkosten“ verlangen, wenn er den Geldersatz iSv § 249 S. 2 nicht zur Reparatur der beschädigten Sache verwenden will? Gilt dies auch für fiktive Heilungskosten?
12. Polizist P verfolgt den Dieb D, den er soeben auf frischer Tat im dritten Stock eines Wohnhauses entdeckt hatte. D sucht sein Heil in der Flucht, springt aus dem Fenster, fällt auf einen Stapel Altpapier und läuft



- unverletzt weiter. Der hinterherspringende P verfehlt den Stapel und verletzt sich schwer. Kann er vom D Ersatz seiner Schäden verlangen?
13. Wie bestimmt man, ob eine Reparatur „erforderlich“ iSv § 249 S. 2 ist? Kann der Reparaturkostenaufwand eines Fahrzeugs auch höher sein als die Wiederbeschaffungskosten?
14. Von wem und in welchem Umfang kann Ersatz der Kosten für Krankenhausbesucher von Angehörigen verlangt werden?
15. Kann für einen sog. „vertanen Urlaub“ Ersatz verlangt werden?
16. Gelten die §§ 827, 828 auch im Rahmen von § 254?

Gestörte Gesamtschuld

17. Was versteht man unter einer „gestörten Gesamtschuld“. Nenne Fallbeispiele.
18. Welche Beschränkung der Haftung ist im Fall einer sog. Gestörten Gesamtschuld denkbar?

DSL

19. Was sind die Grundvoraussetzungen der „Drittschadensliquidation“?
20. In welchen Fallgruppen einer typischen Schadensverlagerung ist die Drittschadensliquidation anerkannt?